



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 28.10.2014

Niederschrift

16. Sport- und Kulturausschuss-Sitzung vom 07.10.2014

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Alexander Pfau

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Christian Gradl

Ausschussmitglied

Frau Jutta Burghardt

Herr Karl-Heinz Dührig

Herr Werner Eckhardt

Frau Marina Glorius

Herr Dr. Jochen Ohl

Herr Oliver Schröbel

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Karlheinz Müller

Herr Dr. Fritz Roth

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Magistrat

Herr Richard Fikar

Frau Renate Filip

Seniorenbeirat

Herr Günter Siegler

Verwaltung

Frau Angelika Borchert

Schriftführerin

Frau Sandra Schröbel

Nicht anwesend:

Magistrat

Herr Reinhold Ritter

entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

21:15 Uhr

Tagesordnung:

16. Sport- und Kulturausschuss-Sitzung am 07.10.2014

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Investitionsförderanträge von Sportvereinen für 2014
 - 2.1. Bereitstellung von Restmitteln "Kulturbudget"
 - 2.2. Bewilligung von Investitionszuschüssen Sport / TSV Wiebelsbach
3. Aufteilung der Investitionsmittel
4. Investitionsförderanträge von Sportvereinen für 2015
 - 4.1. Bewilligung von Investitionszuschüssen an Sportvereine
 - 4.2. Bewilligung von Investitionszuschüssen an Sportvereine / Schützenverein "Kuckuck" Raibach 1927 e.V.
5. Kulturprogramm Oktober 2014 – April 2015
6. Kennzahlen für den Haushalt 2015/2016 von den Budgets 3 und 4
7. Verschiedenes

Zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Pfau begrüßt alle Teilnehmer und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Es gibt keine Einwände zum letzten Protokoll.

Zu TOP 2 Investitionsförderanträge von Sportvereinen für 2014

Zu TOP 2.1 Bereitstellung von Restmitteln "Kulturbudget"

Herr Pfau informiert den Ausschuss darüber, dass in der letzten Sitzung das komplette Sportbudget in Höhe von 10.000,- € auf die eingegangenen Anträge verteilt wurde und heute darüber abgestimmt werden soll, ob die übrigen Kulturmittel bereitgestellt werden können, für Sportanträge, da keine weiteren Kulturanträge eingegangen sind.

Die Restmittel aus dem Budget 3 Kultur 04.10.01.1032 in Höhe von 4.084,- € werden zur Deckung der HHST 08.01.01.1021 gemäß §100 HGO bereitgestellt:

wird einstimmig befürwortet.

Zu TOP 2.2 Bewilligung von Investitionszuschüssen Sport / TSV Wiebelsbach

Beschlussempfehlung:

Der TSV Wiebelsbach e.V. erhält einen Zuschuss in Höhe von bis zu 3.584,55 € für die Anschaffung eines Aufsitzmähers.

Herr Pfau erläutert den Antrag und teilt mit, dass der Verein nicht fristgerecht den Antrag stellen konnte, da der Rasenmäher erst während der Saison kaputt gegangen ist.

Dem Antrag liegen zwei Angebote bei, einer aus Groß-Umstadt und einer aus Reinheim. Der Verein hat sich für das günstigere Angebot aus Reinheim entschieden.

Herr Schröbel merkt an, dass der Verein bei diesem kleinen Differenzbetrag, doch Umstädter Unternehmen vorziehen sollte. Herr Steiger (TSV Wiebelsbach) nimmt hierzu Stellung und teilt mit, dass beide Mäher nicht miteinander vergleichbar sind und dass bei dem Reinheimer Rasenmäher die Klingen besser zu reinigen seien.

Daraufhin beschließt der Ausschuss einstimmig, die Förderfähigkeit des Antrages.

Zu TOP 3 Aufteilung der Investitionsmittel

Herr Pfau weist darauf hin, dass aufgrund des vorherigen Beschlusses nun Restmittel aus dem Kulturbudget in Höhe von 4.084,-€ zur Verfügung stehen. Der 50%ige Zuschuss für den Rasenmäher Wiebelsbach wären 3.584,56 €. Dies würde bedeuten, dass 499,44 € übrig blieben. Diese Restsumme könnte der Ausschuss wie in der letzten Sitzung besprochen dem Schützenverein Klein-Umstadt noch zu seiner Maßnahme dazugeben.

Herr Schröbel regt an, die 4.084,- € 50/50 aufzuteilen, damit auch der Schützenverein eine höhere Zuschusssumme erhält. Die bis jetzt erhaltenen 2.076,07,- € seien nämlich lediglich 7% Bezuschussung. Dies wird aber seitens der anderen Ausschussmitglieder abgelehnt, da man sich in der letzten Sitzung darauf geeinigt hat – kleine Maßnahmen mit 50% zu bezuschussen.

Der TSV Wiebelsbach e.V. erhält einen Zuschuss in Höhe von bis zu 3.584,55 € für die Anschaffung eines Aufsitzmähers:
wird einstimmig befürwortet.

Zu TOP 4 Investitionsförderanträge von Sportvereinen für 2015

Zu TOP 4.1 Bewilligung von Investitionszuschüssen an Sportvereine

Herr Pfau teilt mit, dass ein Antrag für 2015 vom SV Heubach bezüglich einer Flutlichtanlage für den Nebenplatz vorliegt. Überdies teilt er mit, dass die Verwaltung nach Rücksprache mit ihm einen weiteren Antrag des Vereins bezüglich einer Bezuschussung der Reparatur der Berieselungsanlage abgelehnt hat, da laut Satzung Reparaturen nicht förderfähig seien. Herr Müller wirft ein, dass seiner Meinung nach diese Reparatur einer Neuanschaffung gleich kommt, da er davon ausgeht, dass das Steuerungsgerät das wichtigste Teil der Beregnungsanlage sei. Die Verwaltung soll sich mit dem Verein in Verbindung setzen und genau eruieren was für einen Wert die Berieselung hat, ob die Reparatur schon stattgefunden hat und ob das Steuergerät und der Hydraulikwandler das Herzstück der Anlage sind.

Herr Pfau warnt den Ausschuss davor, jetzt Maßnahmen zu bezuschussen die eine Reparatur seien. Der Ausschuss habe nicht das Know how zu unterscheiden welche Reparatur einer Neuanschaffung gleich kommt. Daher sollten wir laut Richtlinien handeln.

1. Der Förderantrag des SV 1920 Heubach e.V. zur Erweiterung der Flutlichtanlage wird als förderfähig festgestellt:
wird einstimmig befürwortet.

2. Vorbehaltlich der Verfügbarkeit eines investiven Auszahlungsansatzes im Rahmen des Haushaltes 2015/2016 erhält der Verein einen Zuschuss in Höhe von bis zu 2.473,50 €:
keine Abstimmung da es den Haushalt 2015 betrifft.

Zu TOP 4.2 Bewilligung von Investitionszuschüssen an Sportvereine / Schützenverein "Kuckuck" Raibach 1927 e.V.

Herr Pfau teilt mit, dass der Schützenverein seinen Antrag leicht modifiziert, mit der Bitte um Bezuschussung erneut stellt.

Herr Ruppert sieht hier keine neuen Gründe, warum der Antrag nun gefördert werden sollte. Die Ausschussmitglieder sind der gleichen Ansicht, der Beschluss sei gefasst und es gäbe keinen Grund vom gefassten Beschluss abzuweichen.

1. Der Förderantrag des Schützenvereins „Kuckuck“ Raibach 1927 e.V. zur Baumaßnahme „Hangsicherung und Vorplatz Anlage“ wird als förderfähig festgestellt.

2. Vorbehaltlich der Verfügbarkeit eines investiven Auszahlungsansatzes im Rahmen des Haushaltes 2015/2016 erhält der Verein einen Zuschuss in Höhe von bis zu .. €.

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

Zu TOP 5 Kulturprogramm Oktober 2014 – April 2015

Frau Borchert erläutert das Kulturprogramm, und dessen Neuheiten. Zum Beispiel, dass im Pfälzer Schloss Kooperationsveranstaltungen mittlerweile ein fester Bestandteil des Kulturprogramms sind und diverse Sparten hierdurch abgedeckt werden. Herr Ruppert merkt an, dass versehentlich die Jazzparade für 2015 im Flyer angekündigt ist, dies bedeutet jedoch keine zwingende Durchführung. Frau Borchert teilt mit, dass diese Veranstaltung nur stattfindet, wenn entsprechend Sponsoren gefunden werden.

Herr Schröbel regt für nächstes Jahr an, dass der Flyer zum Bauernmarkt / Winzerfest vorliegt, damit die vielen Besucher den Flyer mitnehmen können und somit Zielgruppen aus den umliegenden Gemeinden erreicht werden.

Zu TOP 6 Kennzahlen für den Haushalt 2015/2016 von den Budgets 3 und 4

Herr Ruppert erläutert die Mitteilungsvorlage FB1/1692/2014: „Kennzahlen für den Haushalt 2015/2016 von dem Budget 3 und Budget 4“.

Im Großen und Ganzen werden die Kennzahlen der Vorjahre übernommen, es sind vereinzelt neue Kennzahlen dabei. Er bittet die Fraktionen darüber zu beraten.

Herr Pfau hätte gerne die Kennzahlen belegt mit Beispielzahlen für die Beratung in den Fraktionen.

Inhalt der Mitteilung

Für den Haushalt 2015/2016 werden Kennzahlen des Sachgebietes 1.3 für folgende Produkte überarbeitet / neu festgelegt:

Budget 3

Produkt 04.02.01. Museen und Sammlungen
Produkt 04.08.01. Bücherei
Produkt 04.10.01. Kulturpflege
Produkt 15.01.01. Stadtmarketing
Produkt 15.02.01. Jahrmärkte / Wochenmärkte
Produkt 15.03.01. Tourismus

Budget 4

Produkt 08.01.01. Sportförderung
Produkt 08.02.01. Sportstätten und Bäder
Produkt 15.02.02. Hallen und Säle

Mögliche Kennzahlen der einzelnen Produkte

Budget 3

Produkt 04.02.01. Museen und Sammlungen

Personalkosten

Ertrag/ Aufwand/ Subvention (über 3 Jahre im Vergleich)

Produkt 04.08.01. Bücherei

Anzahl Medien & Ausleihen pro 1.000 Einwohner

Ertrag/ Aufwand/ Subvention (über 3 Jahre im Vergleich)

Subvention pro Einwohner

Produkt 04.10.01. Kulturpflege

Ertrag/ Aufwand/ Subvention (über 3 Jahre im Vergleich)

Subvention pro Einwohner

Ertrag/ Aufwand/ Subvention (über 3 Jahre im Vergleich) von Veranstaltungen nach Themenbereichen

Ertrag/ Aufwand/ Subvention der Verschwisterung (über 3 Jahre im Vergleich)

Produkt 15.01.01. Stadtmarketing

Subvention (über 3 Jahre im Vergleich)

Subvention pro Einwohner

Produkt 15.02.01. Jahrmärkte / Wochenmärkte

Ertrag/ Aufwand/ Subvention pro Markt/Fest (über 3 Jahre im Vergleich)

Produkt 15.03.01. Tourismus

Ertrag/ Aufwand/ Subvention pro Markt/Fest (über 3 Jahre im Vergleich)

Übernachtungen/ Gästeankünfte / durchschn. Aufenthaltsdauer

Budget 4

Produkt 08.01.01. Sportförderung

Ausgeschüttete Beträge an Vereine

Zuschüsse Jugendliche im Durchschnitt gemessen an allen bezu-

schussten Vereinen
Anzahl Vereine / Jugendliche
Anzahl Übungsstunden in städt. Einrichtungen ohne Gebühr

Produkt 08.02.01. Sportstätten und Bäder

Subvention (der letzten 3 Jahre)
Aufteilung Subvention/Kostenstelle HKH, Stadion, Sportplätze, Freibad
Besucherzahlen Mai-September
Absolute Einnahmen Eintritt

Produkt 15.02.02. Hallen und Säle

Ertrag/ Aufwand/ Subvention Aufteilung pro Einrichtung (über 3 Jahre im Vergleich)
Energie /HM & Reinigungs-/sonstige Kosten pro Einrichtung
Belegungen Übungsstunden/ Veranstaltungen

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 7 Verschiedenes

Herr Ruppert informiert den Ausschuss, dass seit 1991 festgelegt wurde bei Bedarf alle 2 Jahre den Kulturpreis in Höhe von 1.500,- € zu vergeben. Der letzte Kulturpreis wurde an Musica Viva (Renate Campos) im Jahr 2008 überreicht. Nun liegt ein Antrag von Vocalis Richen vor, der Verein hat sich selbst vorgeschlagen.

Herrn Ruppert geht es prinzipiell darum, ob der Ausschuss weiterhin den Kulturpreis alle 2 Jahre vergeben möchte. Grundsätzlich ist der Ausschuss nicht davon abgeneigt, der Betrag sollte auf jeden Fall im Budget eingestellt werden. Dann ist abzuwarten, ob die Mittel genehmigt werden oder nicht. Wichtig sei es auch, dass der Kulturpreis publik gemacht wird.

Frau Schröbel stellt den Gastroguide, in dem die komplette Gastronomie Umstadts vertreten ist, vor. Überdies fragt sie an wer an der diesjährigen Sportlergala helfen könne und teilt den Termin für nächstes Jahr mit: 21.11.2015.

Herr Pfau informiert, dass die nächste Sport- und Kulturausschusssitzung mangels Tagesordnungspunkte voraussichtlich nicht statt stattfindet.

gez.: Alexander Pfau
Ausschussvorsitzender

gez.: Sandra Schröbel
Schriftführerin

F.d.R.d.A.

Selina Funck
Parlamentarisches Büro